

# RS Vwgh 1993/4/15 91/16/0079

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.04.1993

## Index

20/05 Wohnrecht Mietrecht

32/06 Verkehrsteuern

## Norm

GrEStG 1955 §4 Abs1 Z3 litb idF 1985/557;

GrEStG 1955 §4 Abs2 idF 1985/557;

WEG 1975 §2 Abs2;

## Rechtssatz

Allein der Abschluß des Wohnungseigentumsvertrages ist als Tatbestandserfüllung des § 4 Abs 1 Z 3 lit b GrEStG 1955 anzusehen. Der Bezug der errichteten Wohneinheiten, die Aufbringung der Grundkosten, die Herstellung des Nutzwertschlüssels sowie die Konstituierung einer "Wohnungseigentumsversammlung" vermögen den Tatbestand des § 4 Abs 1 Z 3 lit b GrEStG 1955 nicht zu erfüllen, weil gemäß § 2 Abs 2 WEG 1975 das Wohnungseigentum nur durch schriftliche Vereinbarung aller Miteigentümer neu eingeräumt werden kann (Hinweis Czurda, Kommentar zum Grunderwerbsteuergesetz, Stand nach dem 15ten Nachtrag Juli 1987, Randziffer 106 d).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1991160079.X03

## Im RIS seit

20.11.2000

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)